

<b>Protokoll:</b> Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart	<b>Niederschrifts-Nr</b> 173 . 8 <b>TOP:</b>
Verhandlung	<b>Drucksache:</b> 591/2012 <b>GZ:</b> T

<b>Sitzungstermin:</b>	27.09.2012
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich
<b>Vorsitz:</b>	OB Dr. Schuster
<b>Berichterstattung:</b>	-
<b>Protokollführung:</b>	Frau Sabbagh pö
<b>Betreff:</b>	<b>Turn- und Versammlungshalle Römerkastell / Reiterkaserne in Stuttgart-Bad Cannstatt - Baubeschluss</b>

Vorgang:

Ausschuss für Umwelt und Technik vom 25.09.2012, öffentlich, Nr. 376  
Verwaltungsausschuss vom 26.09.2012, öffentlich, Nr. 291  
jeweiliges Ergebnis: einmütige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Technischen Referats vom 11.09.2012, GRDRs 591/2012.

OB Dr. Schuster stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt ohne Aussprache einstimmig nachfolgend aufgeführten\_

Beschlussantrag:

1. Dem Umbau der Bestandsgebäude in eine Turn- und Versammlungshalle nach den Plänen der Architekten Ernst<sup>2</sup>, Stuttgart vom 31.05.2012

und dem vom Hochbauamt geprüften  
Kostenanschlag vom

30.07.2012

€ mit Gesamtkosten von 4.205.000

wird zugestimmt.

2. Der Gesamtaufwand in Höhe von 4.205.000 € wird wie folgt gedeckt:  
Teilfinanzhaushalt 400 Schulverwaltungsamt  
Projektnummer 7.401109, Ausz. Grp. 7871

Bis	2012	- Bau -	850.000
€			
	2013	- Bau -	2.150.000
€			
	2014	- Bau -	860.400
€			

Teilfinanzhaushalt 400 Schulverwaltungsamt  
Projektnummer 7.401109.600, Ausz. Grp. 783

	2013	- Einrichtung -	150.000
€			

die aktivierungsfähigen Eigenleistungen städtischer Ämter werden auf dem  
o.g. Projekt wie folgt gedeckt:  
Kontengruppe 481 - Aufwendungen für interne Leistungen

	2012
100.000 €	
	2013
70.000 €	
	2014
24.600 €	

3. Die außerschulische Nutzung der künftigen Turn- und Versammlungshalle samt Nebenräumen richtet sich nach den jeweils geltenden "Allgemeinen Überlassungsbedingungen für Schul- und Schulsportanlagen der Landeshauptstadt Stuttgart (derzeitige Fassung vom 01.09.2010)." Danach besteht gegenüber der Landeshauptstadt kein Anspruch Dritter auf Überlassung der Turn- und Versammlungshalle. Die Landeshauptstadt wird bei einer Vergabe berücksichtigen, dass in der Turn- und Versammlungshalle keine kommerziellen Veranstaltungen erfolgen, die der Phoenixhalle auf der Fläche der MKM Römerkastell GmbH & Co. KG Konkurrenz machen. Eine Vergabe an die in § 1 b genannte Nutzergruppe der "Allgemeinen Überlassungsbedingungen für Schul- und Schulsportanlagen der Landeshauptstadt Stuttgart" erfolgt nicht.

zum Seitenanfang